

## Jugend des TSV Ebersgöns rockte das Bergturnfest auf dem Mensfelder Kopf

(KK) Mit dem Besuch des Bergturnfestes auf dem Mensfelder Kopf setzte die Jugend des TSV Ebersgöns seine Tradition der Teilnahme an Bergturnfesten kürzlich fort.

Mit einem Team aus 11 Wettkämpfern starteten die Ebersgönser ihren Trip nach Mensfelden, um dort im klassischen Dreikampf, Schleuderballwurf, Stein- und Stammsoßen, einer Staffel, dem 5000 m Geländelauf und einer Zeltplatz-Olympiade teilzunehmen. Ab Samstag spielte das Wetter besonders gut mit; beste Voraussetzungen also, um so das Campen und die Wettkämpfe zu einem Erlebnis zu machen.

Insgesamt waren knapp 200 Sportlerinnen und Sportler zu diesem Vergleichswettkampf angereist.

Die Athleten des TSV heimsten sechs Titel, neun weitere Plätze auf dem Treppchen und etliche Top-Ergebnisse ein. TSV-ler Tobias Kretzschmar wurde zudem mit dem Pokal des Bergturnfest-Gesamtsiegers dekoriert.

Alle TSV-Wettkämpfer starteten am Samstag mit der Zeltplatz-Olympiade. Den Vierkampf, der auf die eigentlichen Wettkämpfe vorbereiten sollte, gewann Ebersgöns I (Tobias Kretzschmar, Martin Meyer, Alexander Knoop, Pia Schmiedel und Daniel Gatz) während Ebersgöns II (Philipp Rettig, Manuel Kretzschmar, Manuel Wächtershäuser, Florian Beppler-Alt und Klaus Keller) mit nur einem Punkt Unterschied den 2. Platz erreichte. Beim 5000m Geländelauf belegte Martin Meyer in der Herrenklasse als bester Ebersgönser den 2. Rang in einer Zeit von 24:25 Min., dicht gefolgt von Florian Beppler-Alt auf Platz drei. In der Damenklasse dominierte Pia Schmiedel und gewann souverän, während in der Seniorenklasse Klaus Keller mit Platz vier den Podestplatz knapp verfehlte.

Der Abend klang mit einem Riesen-Lagerfeuer mit allen Teilnehmern aus.

Am Sonntagmorgen startete die Veranstaltung mit dem klassischen Dreikampf: 100 m Laufen, Weitsprung und Kugelstoßen. Im Junioren-Dreikampf 16 und 17 Jahre kam Newcomer Alexander Knoop auf einen hervorragenden 4. Platz. In der Damenkonkurrenz verpasste Pia Schmiedel knapp den Titel und wurde Vizemeisterin. Tobias Kretzschmar belegte in der Altersklasse 20 bis 29 Jahre den 1. Platz. Mit 13,10 Sek. auf 100m und 5,63 m im Weitsprung reichten ihm in seiner Spezialdisziplin Kugelstoßen 12,71 Meter, um sich nicht nur in seiner Altersklasse durchzusetzen, sondern auch zum Gesamtsieger des Bergturnfestes zu küren. Sein Bruder Manuel Kretzschmar belegte in der gleichen Altersklasse Platz zwei. Florian Beppler-Alt, Martin Meyer, Manuel Wächtershäuser sowie Daniel Gatz, Philipp Rettig und Max Steube-Sehr kamen auf die Ränge 5, 6, 7, 11, 12 und 13.

Bei den Senioren der Altersspanne 50 bis 59 Jahre, die nur noch 50m zu sprinten hatten, setzte sich mit Klaus Keller ebenfalls ein Ebersgönser an die Spitze und wurde somit in seiner Altersklasse ebenfalls Bergturnfest-Sieger.

Am Nachmittag standen weitere Wettkämpfe auf dem Programm. Erster Wettstreit war das Stein- und Stammstoßen. Hierbei wurde zuerst je zweimal ein 10-Kilo-Naturstein weitgestoßen, anschließend ein etwa 8 kg schwerer Baumstamm. Die vier Ergebnisse zusammengerechnet ergab eine Gesamtweite, die letztlich die Platzierungen ausmachte.

In der Altersklasse 20-29 Jahre setzte sich Tobias Kretzschmar mit einer Gesamtweite von 48,23 m klar gegen seinen Dauerrivalen Alexander Fiehn der LF Villmar (42,17 m) durch und wurde erster. Manuel Kretzschmar wurde mit 35,76 m dritter und Martin Meyer vierter (33,11 m). Weitere Platzierungen der TSV-Athleten waren: 5. Florian Beppler-Alt, 6. Manuel Wächtershäuser, 7. Daniel Gatz, 10. Philip Rettig und 12. Max Steube-Sehr.

Bei den Damen konnte Pia Schmiedel ihren Titel verteidigen und in der Juniorenklasse wurde Alexander Knoop 5.

Zweiter Wettkampf des Nachmittags war der Schleuderball. In der AK 20-29 Jahren wurde diesmal Alexander Fiehn seiner Favoritenrolle gerecht. Mit 63,77 m gewann er die Disziplin klar vor Tobias Kretzschmar mit 59,49 m. Manuel Kretzschmar vervollständigte das Trio auf dem Siegerpodest mit einer Weite von 49,30 m. Florian Beppler-Alt (5.), Martin Meyer (6.), Manuel Wächtershäuser (7.), Daniel Gatz (9.), Philipp Rettig (11.) und Max Steube-Sehr (11.) vervollständigten das gute Gesamtergebnis der Ebersgönser.

Bei den Damen wurde Pia Schmiedel zweite und bei den Junioren Alexander Knoop fünfter.

Die 6x330m, ein Staffel-Geländelauf auf dem Mensfelder Kopf, war letzter Programmpunkt des Tages, der den Athleten noch einmal alles abverlangte. Der Rundkurs war gespickt von leichten bis starken Anstiegen, aber auch ebensolchen Gefälle: Die Ebersgönser konnten durch Martin Meyer und Pia Schmiedel einen zwischenzeitlichen 2. Rang herauslaufen, den, in Runde zwei, Manuel Kretzschmar und Manuel Wächtershäuser behaupteten. Florian Beppler-Alt hielt ebenso diesen Platz und übergab an Alexander Knoop, der den Abstand zum ersten zwar mindern konnte, dennoch aber von einem weiteren Konkurrenten kurz vor dem Ziel noch überholt wurde, so dass der TSV letztlich dritter wurde.

Nach der umfangreichen Siegerehrung trat das Team des TSV-Ebersgöns erschöpft aber gut gelaunt die Heimreise an, verknüpft mit dem Wunsch, auch im nächsten Jahr wieder zum Vergleich anzutreten.



Zum Bild Team TSVEbersgöns.jpg: „Team Ebersgöns“ auf dem Plateau des Mensfelder Kopf (von oben nach unten und links nach rechts): Pia Schmiedel, Klaus Keller, Manuel Kretzschmar, Philipp Rettig, Martin Meyer, Alexander Knoop, Tobias Kretzschmar, Manuel Wächtershäuser, Florian Beppler-Alt, Daniel Gatz und liegend Max Steube-Sehr